

Bewerbung als Kulturknotenpunkt ab 2022

Bitte füllen Sie diese Bewerbung vollständig aus, und schicken Sie sie unterschrieben per Post oder E-Mail an:

Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein

- Kulturabteilung -

z.H. Herrn Benjamin Hanke

Postfach 7124

24171 Kiel

E-Mail: benjamin.hanke@bimi.landsh.de

Bewerbung als Kulturknotenpunkt in folgender Region

Angaben zur antragstellenden Institution

Name der Institution	
----------------------	--

Projektleitung

Nachname		Vorname	
----------	--	---------	--

Kontaktdaten der Institution

Straße		Nummer	
--------	--	--------	--

Postleitzahl		Stadt	
--------------	--	-------	--

Telefon		E-Mail	
---------	--	--------	--

Internet	
----------	--

Bankverbindung der Institution

IBAN	
------	--

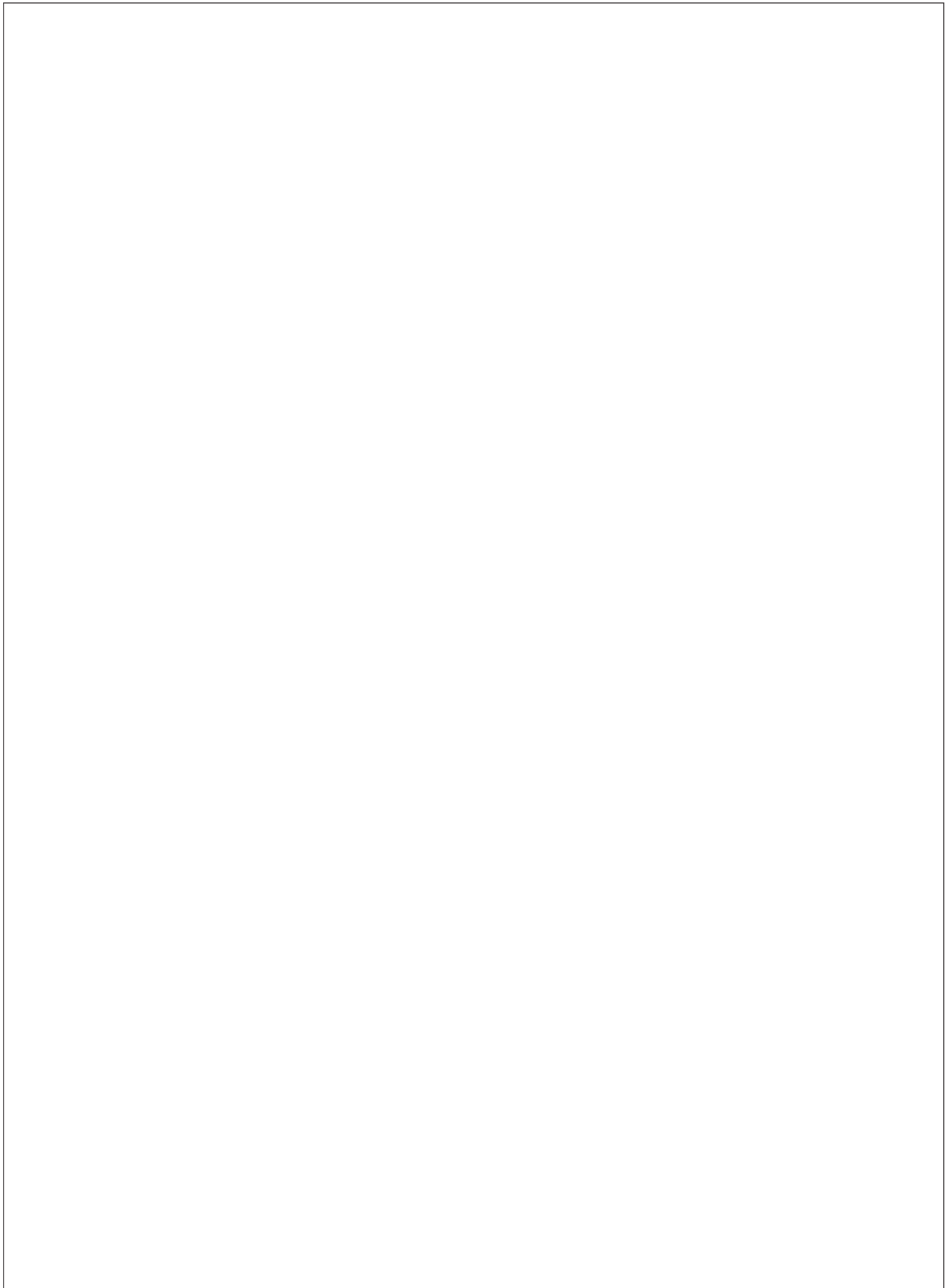
BIC	
-----	--

Kreditinstitut	
----------------	--

Vorstellung der Institution und Angaben zur Eignung als Kulturnotenpunkt entsprechend den Kriterien der Ausschreibung

Empty rectangular box for the application content.

Kurzkonzept mit Ideen zur Initiierung und Moderation von Vernetzungs- und Kooperationsprozessen in der Region - unterlegt mit einem Arbeitsplanentwurf für die fünf Förderjahre



Angaben zur beabsichtigten thematischen Schwerpunktsetzung und zu Hauptzielgruppen des geplanten Kulturknotenpunkts

Empty rectangular box for providing details on thematic focus and target groups.

Ressourcen der Trägerinstitution (zum Beispiel Infrastruktur wie Räume, Website, Sachmittel), die in die Arbeit des Kulturknotenpunkts eingebracht werden können

Synergien mit dem Tätigkeitsfeld der Trägerinstitution und zu anderen Kulturknotenpunkten sowie mit dem Projekt „KreisKultur“ im Kreis Rendsburg-Eckernförde

Benennung von mindestens drei Fachpartnern

Zum Beispiel Institutionen, kulturelle Netzwerke und Verbände, Kommunen und Kreise sowie Stiftungen.

Bitte jeweils Nachweis durch eine Absichtserklärung („letter of intent“) der Fachpartner, in welcher konkrete Kooperationsideen benannt werden.

Fachpartner 1

Name			
Straße		Nummer	
Postleitzahl		Stadt	
Telefon		E-Mail	
Internet			

Fachpartner 2

Name			
Straße		Nummer	
Postleitzahl		Stadt	
Telefon		E-Mail	
Internet			

Fachpartner 3

Name			
Straße		Nummer	
Postleitzahl		Stadt	
Telefon		E-Mail	
Internet			

Optionale Benennung von weiteren Fachpartnern

Zum Beispiel Institutionen, kulturelle Netzwerke und Verbände, Kommunen und Kreise sowie Stiftungen.

Bitte jeweils Nachweis durch eine Absichtserklärung („letter of intent“) der Fachpartner, in welcher konkrete Kooperationsideen benannt werden.

Fachpartner

Name			
Straße		Nummer	
Postleitzahl		Stadt	
Telefon		E-Mail	
Internet			

Fachpartner

Name			
Straße		Nummer	
Postleitzahl		Stadt	
Telefon		E-Mail	
Internet			

Fachpartner

Name			
Straße		Nummer	
Postleitzahl		Stadt	
Telefon		E-Mail	
Internet			

Skizze des Kompetenzprofils der vorgesehenen Person(en), die die Kulturknotenpunkt-Arbeit übernehmen soll(en)

Nur auszufüllen, wenn eine Bewerbung als Konsortium oder Allianz mehrerer Einrichtungen erfolgen sollte:

Angabe hinreichend klarer Verabredungen zwischen den Einrichtungen hinsichtlich der Modalitäten der beabsichtigten Zusammenarbeit (modus operandi)

Die antragstellende Person versichert die **Richtigkeit und Vollständigkeit der in dieser Bewerbung gemachten Angaben.**

Mit der Bewerbung geht die Selbstverpflichtung zur Einhaltung der in der Ausschreibung genannten Mindeststandards der Arbeit eines Kulturknotenpunkts einher.

Hinweise zur Verarbeitung Ihrer Daten nach der Datenschutzgrundverordnung „**Informationspflichten bei der Erhebung von Daten bei der betroffenen Person (Artikel 13 DSGVO)**“ finden Sie auf Seite 12.

Ort		Datum	
-----	--	-------	--

Unterschrift

Anlagen

Datenschutzhinweise

Informationspflichten bei der Erhebung von Daten bei der betroffenen Person (Art. 13 DSGVO)

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein (MBWK), Brunswiker Straße 16-22, 24105 Kiel, verarbeitet Daten von Ihnen im Zusammenhang mit der Bewerbung auf Förderung eines Kulturknotenpunkts. Mit diesen Datenschutzhinweisen möchte das MBWK Sie nachstehend gemäß Art. 13 DSGVO über die Verarbeitung Ihrer Daten informieren.

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenerhebung ist das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein (MBWK), Brunswiker Straße 16-22, 24105 Kiel, E-Mail: pressestelle@bimi.landsh.de, www.mbwk.schleswig-holstein.de, Telefon: 0431 988-0

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Der/die Beauftragte für den Datenschutz ist erreichbar unter: Datenschutzbeauftragter Ministerium und nachgeordnete Dienststellen im Bereich der Abteilung III 4 (Kultur), E-Mail: DatenschutzbeauftragterMinisterium@bimi.landsh.de, Telefon: 0431 988-2452

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

- Zwecke der Verarbeitung: Ihre Daten werden verarbeitet, um die Bewerbung beim Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein zu bearbeiten, zu prüfen und schließlich einen Zuschlag zu erteilen oder sie abzulehnen.
- Rechtsgrundlagen der Verarbeitung: Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchst. e DSGVO in Verbindung mit § 84 Landesverwaltungsgesetz verarbeitet.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Zur Bearbeitung Ihrer Bewerbung werden die antragsbezogenen Daten von den zuständigen Fachreferaten im Rahmen des Verwaltungsverfahrens verarbeitet.
Innerhalb des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur werden ggf. antrags- und personenbezogene Daten zur Information und Auswahlentscheidung an den Leitungsbereich weitergegeben.
Der Landeskulturverband Schleswig-Holstein e.V. wird möglicherweise zur Beratung der Förderentscheidung hinzugezogen und erhält daher ggf. antrags- und personenbezogene Daten.

6. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden nach Abschluss des Verfahrens auf der Grundlage der Aktenordnung der Schleswig-Holsteinischen Landesverwaltung (AktenO) 5 Jahre gespeichert.

7. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu: Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

8. Beschwerderecht

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde, wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden. Wenn Sie sich an die Landesbeauftragte für den Datenschutz und für das Recht auf Akteneinsicht wenden möchten, können Sie sie wie folgt kontaktieren: Die Landesbeauftragte für Datenschutz, Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz Schleswig-Holstein, Postfach 71 16, 24171 Kiel / Holstenstraße 98, 24103 Kiel, Telefon: 04 31/988-12 00, Telefax: 04 31/988-12 23, E-Mail: mail@datenschutzzentrum.de
Weitere Informationen können Sie dem offiziellen Internetauftritt der Landesbeauftragten unter <https://www.datenschutzzentrum.de/> entnehmen.

9. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Sie sind dazu verpflichtet, Ihre Daten anzugeben, damit Ihre Bewerbung bearbeitet werden kann. Eine Nichtbereitstellung der Daten kann für Sie insoweit rechtliche Nachteile haben, als Ihre Bewerbung nicht bearbeitet werden kann.